

Zum 01.07.2022 suchen wir für unseren Standort in Bergisch Gladbach eine/einen

Beraterin/ Berater im Präventionsprogramm:



in Vollzeit (39 Std.)

Wegweiser ist ein Präventionsprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen gegen gewaltbereiten Salafismus. Es soll mögliche Radikalisierungsprozesse bei Jugendlichen und jungen Heranwachsenden bereits in ihren Anfängen verhindern. Ein wesentliches Element des Programms ist die konkrete Beratung vor Ort. Sie steht Angehörigen und anderen Personen offen, die Probleme erkennen und Veränderungen an jungen Menschen feststellen. Über Gespräche mit Personen aus dem direkten Umfeld besteht die Möglichkeit, die Betroffenen frühzeitig zu erreichen. Das Programm beinhaltet auch ein Online-Beratungsangebot.

Das Beratungs- und Betreuungsangebot von Wegweiser setzt früh an und verfolgt bei der Lösungssuche einen ganzheitlichen Ansatz. Dabei werden neben dem sozialen Umfeld der Betroffenen auch lokale Netzwerkpartner wie Vereine, Behörden (insbesondere kommunale) -, Sozialverbände, Moscheegemeinden und die Polizei aktiv mit eingebunden.

Initiiert und koordiniert wird das Programm vom Ministerium des Innern des Landes NRW. Träger des Programms im Rheinisch-Bergischen-Kreis und im Oberbergischen Kreis ist die AWO Rhein-Oberberg e.V.

Ihre Aufgaben:

- individuelle Beratungs- und Präventionsarbeit für gefährdete - in der Regel - junge Menschen und ihre Angehörigen
- Online-Beratung (Mail- / Chatberatung)
- Informations- und Sensibilisierungsveranstaltungen im Rahmen der primären Präventionsarbeit, u.a. für Jugendliche, Multiplikatoren/-innen und Verwaltungsmitarbeiter/innen

- Netzwerkarbeit mit den exemplarisch o. g. relevanten Akteuren
- administrative Tätigkeiten

Das bringen Sie fachlich mit:

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Soziale Arbeit oder vergleichbare Fachrichtung
- alternativ: ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtungen Islamwissenschaft, Psychologie, Soziologie, Pädagogik oder vergleichbare Fachrichtung
- oder alternativ eine entsprechende berufliche Erfahrung in der Beratungsarbeit mit Jugendlichen und / oder Migranten

wünschenswert sind:

- Kenntnisse in der systemischen Beratung und Case-Management
- Erfahrungen auf dem Gebiet der sozialpädagogischen Beratung sowie in der Präventionsarbeit oder der allgemeinen sozialen Online-Beratung
- Kenntnisse des Islam und des Islamismus, u.a. Salafismus/Jihadismus (ggfls. erfolgt eine weitere Qualifizierung)
- Kenntnisse zum Themenfeld des Islamismus (ggfls. erfolgt eine weitere Qualifizierung)
- Sprachkenntnisse in Arabisch oder Türkisch
- gute Kenntnisse zu Inhalten, Mechanismen und Wirkung von Online-Propaganda
- Kenntnisse in Online-Präventionsansätzen

Das bringen Sie persönlich mit:

- Bereitschaft zu gelegentlicher Arbeit in den Abendstunden sowie an Wochenenden und Feiertagen
- sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch für eine sichere Ausdrucksweise bei Vorträgen und in der Beratung
- eine hohe Affinität zur Arbeit mit Social Media
- interkulturelle Kompetenz
- Eigenverantwortung, Zuverlässigkeit und Empathie
- ein hohes Maß an Flexibilität
- Teamfähigkeit

Das bieten wir:

- kollegiale Zusammenarbeit, verbunden mit einer intensiven Einarbeitung
- eine anspruchsvolle Tätigkeit in einem sich verändernden Arbeitsgebiet
- Teilnahme an Fortbildungen und Förderung der eigenen Kompetenzen

- flexible Arbeitszeiten
- eine an der Stelle und Ihrer Qualifikation orientierte Vergütung auf Grundlage der tariflichen Richtlinien (Anlehnung an TVöD)
- arbeitgeberseitig finanzierte betriebliche Zusatzversorgung

Die Position ist zunächst befristet bis zum 12.11.2023

Die Bewerbungsunterlagen werden bei Eignung an das Ministerium des Innern NRW weitergeleitet, da dieses an der Personalauswahl beteiligt ist. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie gleichzeitig Ihre Einwilligung zu dieser Weiterleitung Ihrer Bewerbung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte postalisch oder per E-Mail bis spätestens zum 16.05.2022 an:

AWO Rhein-Oberberg e.V.
Hüttenstr. 27
51766 Engelskirchen

E-Mail: a.pfefferle@awo-rhein-oberberg.de

Für Fragen zu der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Frau Pfefferle unter Tel.: 02263/9624-270 oder per E-Mail gerne zur Verfügung.